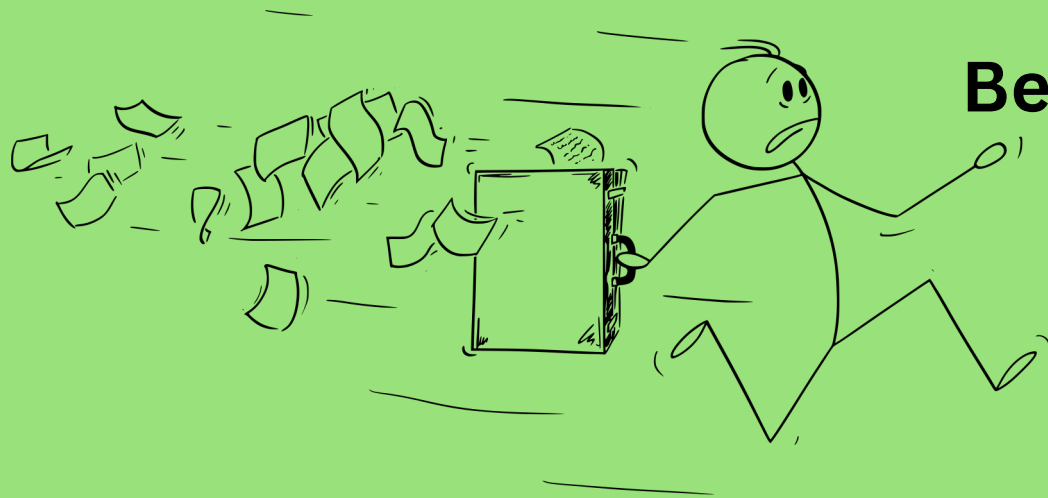


einstweilige Anordnung

Eilverfahren



= vorläufige Maßnahme,
soweit dies gerechtfertigt ist
und ein dringendes
Bedürfnis für ein sofortiges
Tätigwerden besteht

§§ 49 – 57 FamFG

e. A.

örtliche Zuständigkeit



AG der Hauptsache

in besonders dringenden Fällen:



AG, in dessen Bezirk das **Bedürfnis**
für ein gerichtliches Tätigwerden
bekannt ist oder sich die
Person oder die **Sache** befindet

e. A.

örtliche Zuständigkeit

Hauptsache anhängig beim
AG

Beschwerde anhängig beim
OLG/KG

Einreichung der e. A. bei

AG

OLG/KG

§ 50 I 2 FamFG

e. A.

Verfahren

auf Antrag

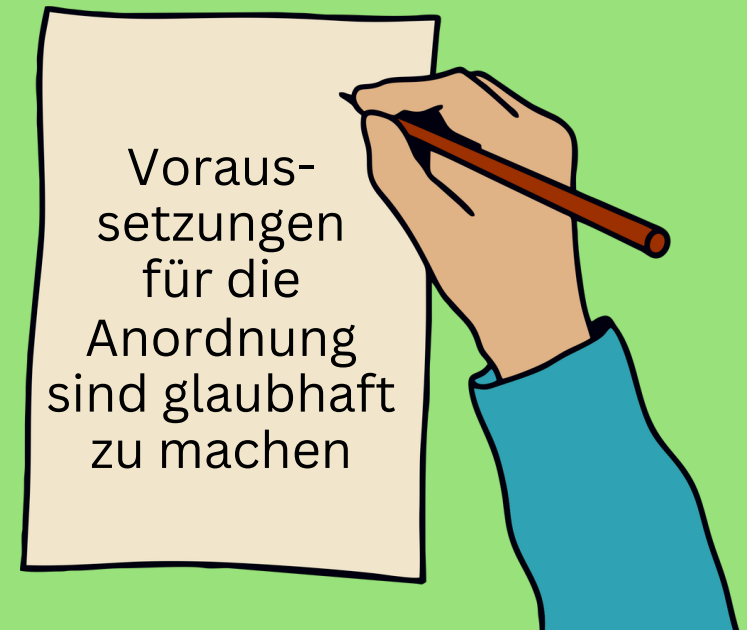


von Amts wegen

nur auf Antrag, wenn die Hauptsache ein Antragsverfahren ist



§ 114 IV Nr. 1 FamFG



e. A.

Sondervorschriften

Familien- streitsachen

§ 119 FamFG



- es gelten die Vorschriften über die e. A. gemäß FamFG
- das Gericht kann den Arrest anordnen

e. A.

Sondervorschriften

**Kindschafts-
sachen**

§ 157 III FamFG

Verfahren der Kindeswohlgefährdung



Gericht prüft unverzüglich
den Erlass einer e. A.



e. A.

Sondervorschriften

**Gewaltschutz-
sachen**

§ 214 II FamFG

Beschluss von Amts wegen zustellen



Geschäftsstelle beauftragt GV

- der Antrag auf Erlass der e. A. gilt im Fall des Erlasses ohne mündliche Erörterung zugleich als Auftrag zur Vollstreckung
- auf Verlangen des Antragstellers darf die Zustellung nicht vor der Vollstreckung sein

e. A.

Sondervorschriften

**Unterhalts-
sachen**
§ 246 FamFG

**Unterhalt und Kostenvorschuss
für ein gerichtliches Verfahren**



e. A. ist möglich
abweichend von § 49 FamFG



- die Entscheidung ergeht auf Grund mündlicher Verhandlung, wenn dies zur Aufklärung des Sachverhalts oder für eine gütliche Beilegung des Verfahrens geboten erscheint

e. A.

Sondervorschriften

**Unterhalts-
sachen**

§ 247 I FamFG



Unterhaltszahlung



für **Kind** und **Mutter**



für die ersten **3 Monaten**

e. A.

Sondervorschriften

Unterbringungs- sachen

§§ 331 - 334 FamFG

**Dauer: 6 Wochen,
höchstens 3 Monate**

Gefahr in Verzug

vor der persönlichen Anhörung des Betroffenen
vor Anhörung und Bestellung des VB

Erlass der e. A.

nachholen

e. A.

Verfahren



Kosten
↓
allgemeine
Vorschriften

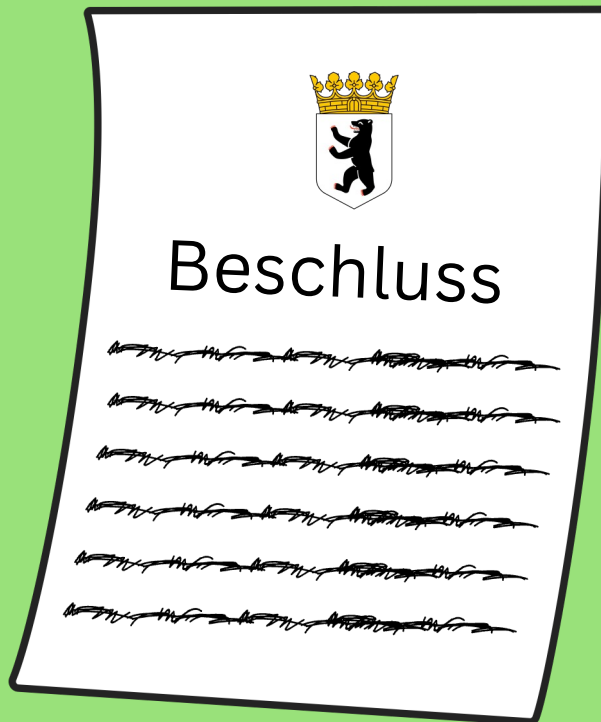
Entscheidung ohne
mündliche Verhandlung
möglich

~~Versäumnis-
entscheidung~~



e. A.

Verfahren



sofortige Wirksamkeit
kann angeordnet
werden

e. A.

Verfahren

wesentliche
Regelungen und
Entscheidungen
wurden getroffen

Einleitung des
Hauptverfahrens



nicht zwingend nötig

weitere Kosten
auslösend

e. A.

Verfahren

auf Antrag **Einleitung
des Hauptverfahrens**



Fristsetzung
möglich



< 3 Monate



Aufhebung der e. A.

e. A.

Verfahren



Gericht kann die Entscheidung
aufheben oder **abändern**



von Amts
wegen

auf Antrag
wenn die Hauptsache
ein Antragsverfahren ist



§ 54 I FamFG

e. A.

Verfahren



neue Entscheidung



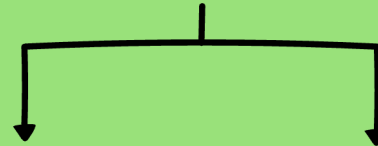
auf Antrag

auf Grund mündlicher
Verhandlung

e. A.

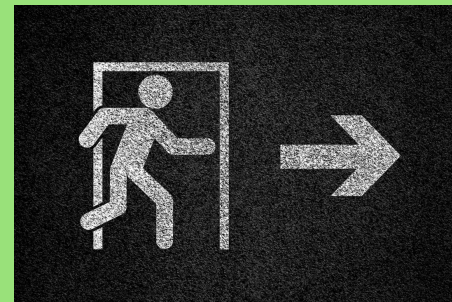
Verfahren

Außerkräfttreten



bei Wirksamwerden einer
anderweitigen Regelung

Gericht bestimmt
einen früheren Zeitpunkt



§ 56 I 1 FamFG

e. A.

Verfahren

Endentscheidung in Familienstreitsachen

↓
Außerkräfttreten



↓
mit Rechtskraft, soweit nicht die Wirksamkeit
zu einem späteren Zeitpunkt eintritt

e. A.

Verfahren

Außerkräfttreten von Antragsverfahren

- Rücknahme des Hauptsacheantrags
- rechtskräftige Abweisung in der Hauptsache
- übereinstimmende Hauptsachenerledigung
- anderweitige Erledigung der Hauptsache



e. A.

Rechtsmittel



~~anfechtbar~~

Ausnahme: Unterbringungs-
sachen

§ 57 FamFG

e. A.

Rechtsmittel



Beschluss



anfechtbar

- elterliche Sorge
- Herausgabe des Kindes an den anderen Elternteil
- Verbleib eines Kindes bei einer Pflege- oder Bezugsperson
- Gewaltschutz
- Zuweisung einer Ehemwohnung

§ 57 S. 2 FamFG

e. A.

Rechtsmittel



~~anfechtbar~~



Antrag auf
mündliche
Verhandlung

§ 54 II FamFG

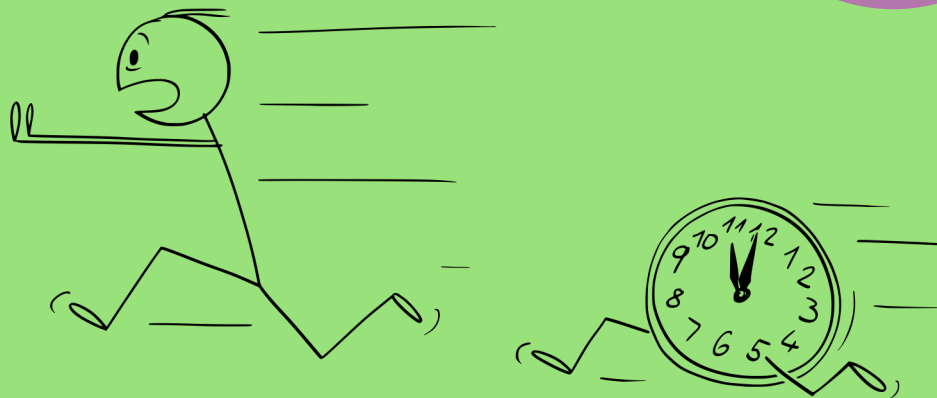
e. A.

Rechtsmittel

2 Wochen

ab schriftlicher Bekanntgabe des
Beschlusses an die Beteiligten

Frist



§ 63 II Nr. 1 + III FamFG

e. A.

Vollstreckung

Vollstreckungs-
klausel nicht
notwendig

nur nötig, wenn die Vollstreckung für oder gegen eine nicht in dem Beschluss bezeichnete Person erfolgen soll



e. A.

Vollstreckung

Gericht kann anordnen,
dass die Vollstreckung
der e. A. vor Zustellung
an den Verpflichteten
zulässig ist



e. A. wird mit
Erlass wirksam



z. B. Gewalt-
schutzsachen

e. A.

Registrierung



Hauptsache-
verfahren



Verfahren
der e. A.